

Treffen zum Weltalzheimerstag

Experten geben Auskunft über Demenz

Am Samstag, 21. September, wird der Welt-Alzheimerstag begangen. Die Mülheimer Alzheimergesellschaft lädt an dem Tag von 10.30 bis 15 Uhr in die VHS Mülheim, Bergstraße 1-3, ein. Das Motto lautet: „Demenz: Den Weg gemeinsam gehen“.

Menschen, die an einer Demenz erkranken, und ihre Familien stehen am Beginn eines langen, oftmals schwierigen Weges. Doch sie müssen diesen Weg nicht alleine gehen. Sie brauchen Information, Beratung und Unterstützung. Und sie brauchen Wegbegleiter: Freunde und Kollegen, Nachbarn, die ihre Hilfe anbieten und kompetente Fachleute aus Pflege, Beratung, Medizin und Therapie. Und nicht zuletzt eine Gesellschaft, die sie so akzeptiert, wie sie sind.

Zu Gast ist Barbara Steffens, Ministerin für Gesundheit, Emanzipation, Pflege und Alter des Landes Nordrhein-

Westfalen. Sie referiert zum Thema: „Die demenzfreundliche Kommune - eine Herausforderung“.

Ulrich Ernst, Dezernent für Bildung, Soziales, Jugend, Gesundheit, Sport und Kultur der Stadt Mülheim informiert über „Das altengerechte Quartier - integrierte Handlungsansätze in Mülheim“. Anschließend erklärt der Runde Tisch „Demenz Mülheim“: „Die Tücken des Alltags – Teilhabe am ganz normalen Leben“.

Zum Ende der Veranstaltung informieren die Mülheimer Stadtteile und beraten über Unterstützungsangebote in ihrem Quartier. Den Abschluss bildet die Aufführung der Clownin Louisa alias Elaisa Schulz: „Louisas Reise ins Glück“. Für das leibliche Wohl der Besucher ist gesorgt. Demenzerkrankten steht während der Veranstaltung ein Betreuungsangebot zur Verfügung. Die Veranstaltung ist gebührenfrei.